## NIEDERSCHRIFT

### über die Sitzung des Gemeinderates Kamp-Bornhofen

am: 27. Juli 2020 im Hotel Jägerhof

Ende: 21.00 Uhr Beginn: 19.00 Uhr Az: 004-1308

#### Anwesend:

- Siehe beigefügte ANWESENHEITSLISTE -

## **Tagesordnung:**

## A) Öffentliche Sitzung

- 1. Verpflichtung eines nachrückenden Ratsmitglieds
- 2. Nachwahl zum Rechnungsprüfungsausschuss
- 3. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2018 und Entlastungserteilung
- 4. Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung der Sanierung der Freibadgebäude
- 5. Sachstand zum Ausbau der Nordhälfte des Bürgersteigs in der Rheinuferstraße
- 6. Sachstand zur geplanten Anlage eines Grünschnitt-Sammelplatzes
- 7. Beratung und Beschlussfassung über die Neuabgrenzung der Forstreviere
- 8. Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragshaushalt 2020
- 9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer neuen Hausnummer
- 10. Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens
- 11. Annahme von Spenden
- 12. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)
- 13. Anträge
- 14. Städtebauförderungsmaßnahmen
- 15. Bauanträge
- 16. Einwohneranfragen
- 17. Mitteilungen und Anfragen

Zu der Sitzung wurden die Mitglieder und Beigeordneten gemäß § 34 GemO Rheinland-Pfalz unter Bekanntgabe der vorstehend aufgeführten Tagesordnung mit Schreiben vom 15.07.2020 einberufen.

Ort und Stunde der Beratung wurden in der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Loreley Nr. 29/2020 öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) form- und fristgerecht eingeladen wurde.
- b) von den gesetzlichen Mitgliedern mehr als die Hälfte anwesend sind
- c) der Rat beschlussfähig ist
- d) Mitglieder evtl. vorliegendes Sonderinteresse dem Vorsitzenden mitteilen mögen.

Verhandelt:

# A) Öffentliche Sitzung

#### 1. Verpflichtung eines nachrückenden Ratsmitglieds

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen verpflichtet per Handschlag Heribert Weinand als neues Ratsmitglied. Er weist anschließend darauf hin, dass die Verabschiedung des ausgeschiedenen Ratsmitglieds und langjährigen ersten Beigeordneten Mike Weiland beim diesjährigen Jahresabschluss erfolgt.

## 2. Nachwahl zum Rechnungsprüfungsausschuss

Als neues stellvertretendes Mitglied im RPA wird von Seiten der SPD-Fraktion Heribert Weinand vorgeschlagen.

## 1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen)

#### 2. Beschluss:

Der Gemeinderat wählt in offener Abstimmung Heribert Weinand als stellvertretendes Mitglied des RPA.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen)

# 3. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2018 sowie Entlastungserteilung

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen und Beigeordneter Thomas Morkramer sowie der ehemalige Beigeordnete Peter Hohl sind von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen, der neue erste Beigeordnete Peter Wendling übernimmt den Vorsitz.

RPA-Vorsitzender Maximilian Lewentz berichtet über das Ergebnis der Rechnungsprüfung. RM Möschen bittet die Verwaltung, dem Gemeinderat noch die aktuelle Restantenliste zur Verfügung zu stellen.

## 1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2018.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (12 Ja-Stimmen)

#### 2. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (12 Ja-Stimmen)

## 3. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Bürgermeister der VG und den Beigeordneten der VG Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (12 Ja-Stimmen)

Beigeordneter Thomas Morkramer sowie der ehemalige Beigeordnete Peter Hohl nehmen wieder an der Sitzung teil, Ortsbürgermeister Frank Kalkofen übernimmt wieder den Vorsitz.

# 4. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung zur Sanierung der Freibadgebäude

Der Vorsitzende verweist auf die Entscheidungen in der OGR-Sitzung vom 21.01.2020 und die vorliegende Beschlussvorlage 07/2020. Außerdem verweist er auf die Info-Mail der VGV vom 07.07.2020 bezüglich der separaten Veranschlagung der PV-Anlage mangels Förderfähigkeit sowie auf die Empfehlung aus der BGF-Sitzung vom 29.05.2020, die Maßnahme jetzt umzusetzen und nicht auf evtl. andere Fördertöpfe in 2021 zu spekulieren.

Eine Fördermöglichkeit wäre das angekündigte Bundesprogramm, welches auf die hier geplante Maßnahme passen würde. Der Fördersatz wäre 90 %, die Entscheidung wird aber erst am Ende des Jahres 2020 fallen. Zur Prognose von Architekt Koch in Sachen Umsetzung der Maßnahme verweist er auf seine Info-Mail vom 26.07.2020.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Maßnahme zu verschieben und zunächst einen Förderantrag für die Bundesmittel zu stellen und die Entscheidung diesbezüglich abzuwarten. Die Umsetzung ist dann für den Zeitraum vom Januar bis April 2021 geplant, um diese nach Möglichkeit bis zum Beginn der Badesaison 2021, ansonsten danach, abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (14 Ja-Stimmen)

#### 5. Sachstand zum Ausbau der Nordhälfte des Bürgersteigs in der Rheinuferstraße

Der Vorsitzende verweist auf seine Ausführungen in der BGF-Sitzung vom 29.05.2020 bezüglich der Kostenanteile der VG-Werke bei den Bodenproben und der Beweissicherung der Gebäudezustände. Der Vorsitzende ergänzt, dass er die bestehenden Überbauungen (es sind jeweils nur wenige m2 wegen z.B. Treppenanlagen) mit den einzelnen Anliegern besprochen hat und im nichtöffentlichen Teil hierüber berichten wird. Das ganze Projekt sollte erst dann starten, wenn die Pläne in einer Anliegerversammlung vorgestellt werden können. Da hieran in den vergangenen Jahren über 70 Anlieger teilgenommen haben müssen die Corona-Entwicklungen zunächst abgewartet werden. Wenn dies zu lange dauern sollte wäre eine Anliegerversammlung in der Pilgerhalle die einzige räumliche Alternative.

#### 6. Sachstand zur geplanten Anlage eines Grünschnitt-Sammelplatzes

Der Vorsitzende teilt mit, das die Verhandlungen über das benötigte Privatgrundstück leider noch nicht abgeschlossen sind. Sobald das Grundstück mit einem Pachtvertrag gesichert ist wird die Kostenermittlungen aktualisiert, die Vereinbarung mit dem Kreis abgeschlossen und entsprechende Mittel im Etatentwurf des neuen Doppelhaushaltes 2021/2022 eingestellt.

## 7. Beratung und Beschlussfassung über die Neuabgrenzung der Forstreviere

Der Vorsitzende verweist auf seine Info-Mails vom 15. und 22.06.2020 sowie die vorliegende Beschlussvorlage 08/2020.

## Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Organisationsvorschlag des Forstamtes Lahnstein vom 09.06.2020 zur Neuabgrenzung der staatlich betreuten Forstreviere im Bereich des Forstamtes Lahnstein zu. Der Revierdienst im Forstrevier Braubach/Kamp-Bornhofen wird auch künftig durch das Land Rheinland-Pfalz vollzogen (staatliche Beförsterung). Abstimmungsergebnis: Einstimmig (14 Ja-Stimmen)

## 8. Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragshaushalt 2020

Der Vorsitzende erläutert die Eckdaten des vorliegenden Etatentwurfes für den Nachtragshaushalt 2020, der im Wesentlichen die bereits in der OGR-Sitzung vom 21.01.2020 beschlossenen Projekte enthält.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan 2020.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (14 Ja-Stimmen)

## 9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer neuen Hausnummer

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende BV 09/2020.

#### Beschluss:

Der OGR beschließt im Planbereich der Rheinuferstraße, Flur 21, Flustück 348/4 der Kläranlage die neue amtliche Hausnummer "1 D" zu vergeben. Abstimmungsergebnis: Einstimmig (14 Ja-Stimmen)

# 10. Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens

Der OGR nimmt die Ausführungen der VG-Verwaltung in der Mitteilungsvorlage 10/2020 zur Kenntnis.

## 11. Annahme von Spenden

- keine -

#### 12. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)

#### a) Zukunft Holzfloß auf der Zeil

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Holzfloß auch nach dem zweiten Neubau vor einigen Jahren erneut in einem schlechten Zustand ist. Die Witterungsanfälligkeit des Holzes ermöglicht leider keine langfristige Einrichtung. Die morschen Stellen und teilweise herausstehend Nägel stellen immer mehr eine Unfallgefahr für spielende Kinder dar. Der OGR ist übereinstimmend der Auffassung, wieder ein Holzfloß zu errichten. Verschiedene Anregungen (Einbindung Förster und Holzfirma, Malwettbewerb in Schule und Kindergarten, Mithilfe älteren Jugendlichen anbieten) werden in die weiteren Vorbereitungen eingebunden.

## b) Projekt Kindergarten

Der Vorsitzende verweist zum aktuellen Sachstand auf seine verschiedenen Info-Mails. Es bleibt zu hoffen, dass möglichst bald Fachingenieure gefunden werden und alles weitere in einer gemeinsamen Besprechung abgestimmt werden kann.

## c) BUGA-Finanzierung

Der Vorsitzende verweist auf die Unterlagen des Zweckverbandes, die er mit Mail vom 24.07.2020 weitergeleitet hat und bittet um Meinungsbildung, ob der Sache heute bereits zugestimmt werden kann oder auf die nächste Tagesordnung gesetzt werden soll.

#### Beschluss:

Der OGR stimmt der vom Zweckverband vorgeschlagenen BUGA-Finanzierung zu. Abstimmungsergebnis: Einstimmig (14 Ja-Stimmen)

# 13. Anträge

- keine -

#### 14. Städtebauförderungsmaßnahmen

- keine -

#### 15. Bauanträge

#### a) REWE-Werbeanlage

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende BV 12/2020.

#### Beschluss:

Der OGR stimmt dem Bauantrag für die REWE-Werbeanlage zu. Zur Abweichung durch die Überhöhung der geplanten Werbeanlage in Bezug auf das Gebäude des Lebensmittelmarktes stellt der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 31 BauGB her.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

# b) Nachtrag zur geänderten Bauausführung des REWE-Marktes

Der Vorsitzende erläutert den vorliegenden Bauantrag.

#### Beschluss:

Der OGR stimmt dem Nachtrag zur geänderten Bauausführung des REWE-Marktes zu. Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

## c) Bauantrag Anwesen Rheinuferstr. 28

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende BV 05/2020, der im Umlaufverfahren per Mail bereits zugestimmt wurde.

#### Beschluss:

Der OGR beschließt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 34 BauGB zum vorgelegten Bauantrag zur "Errichtung eines Carports mit Dachterrasse" am Anwesen Rheinuferstr. 28.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

## 16. Einwohnerfragen

- keine -

## 17. Mitteilungen und Anfragen

Dieser TOP wird nicht protokolliert.

Frank Kalkofen Vorsitzender und Protokollführer (Dat.: 28.07.2020)